

Musik erklingt vom neuen Orchesterflügel

VORSTELLUNG Die Stadt Neumarkt schaffte einen Steinway für 132 000 Euro an.

VON GERD SCHLITTENBAUER

NEUMARKT. „Jedes Instrument muss erst geboren werden“, beschreibt Profi-Klavierstimmer Georges Ammann aus der Schweiz den Prozess, der nötig ist, den von der Stadt Neumarkt für den Reitstadel neu erworbenen Steinway-Flügel zu intonieren. Ammann ist extra zwei Tage lang nach Neumarkt gekommen, um den „Ferrari“ unter den Orchesterflügeln professionell abzustimmen.

„Ein alter Flügel hat irgendwann Ermüdungserscheinungen“, sagt Ammann. Dies ist einer der Gründe, wieso die Stadt ein neues Stück für 132 000 Euro angeschafft hat. Den alten Orchesterflügel, der 1985 ange-



Klavierstimmer George Ammann präsentiert den neuen Flügel. Foto: gs

schaft worden war, hat Ernst-Herbert Pfeleiderer privat für 60 000 Euro erworben, stellt ihn aber weiterhin der Stadt zur Verfügung. Der Saal in Neumarkt wird von Künstlern aus aller Welt für Tonaufnahmen genutzt, die hier unter anderem CDs produzieren.

Der alte Flügel hat seit 1985 nicht weniger als 500 000 Euro „hereingespielt“. Den Wert eines solchen „Paradestücks“ beschrieb Klavierstimmer Georges Ammann mit den einfachen Worten: „Ein Steinway behält seinen Preis.“ Der Schweizer gilt als der

„Papst“ unter den Klavierstimmern. Er ist beruflich nur zum Intonieren von Flügeln unterwegs. „Wir orientieren uns bei unserer Arbeit an den großen Pianisten“, sagte er.

Der für Neumarkt angeschaffte neue Orchesterflügel ist der Größte und Beste der Firma Steinway, beständigen Ulrike Rödl und Rainer Seitz vom Kulturamt, das sich um die Organisation des Neukaufs gekümmert hat. Hallentechniker Anton Achhammer hatte natürlich ein gewichtiges Wörtchen mitzureden.

Nachdem der Reitstadel auch „im hochkulturellen Bereich“ genutzt werde, betonte Oberbürgermeister Thomas Thumann, sei es wichtig, dessen Ressourcen mit entsprechenden Instrumenten zu bestücken. Ein genauer Blick in das gute Stück offenbarte, dass der neue Orchesterflügel am 11. Juni 2013 hergestellt wurde. Seit Oktober steht er im Reitstadel.